

Prüfungsbericht

vom 27. Januar 2023

Jahresrechnung zum 31. Dezember 2022



I. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Beirat des Ostdeutschen Bankenverbandes e.V., Berlin, hat die Unterzeichnete gemäß § 12 Ziffer 1 e) der Verbandssatzung mit Beschluss vom 03.03.2022 zur Rechnungsprüferin gewählt und mit der Prüfung der Jahresrechnung zum 31.12.2022 unter Einbeziehung der Buchführung beauftragt.

Die Prüfung wurde am 27.01.2023 in den Räumen des Bankenverbandes durchgeführt. Alle von mir erbetenen Aufklärungen und Nachweise sind erteilt worden. Die Geschäftsführung hat mir die Vollständigkeit der Jahresrechnung bestätigt (s. auch Bestätigungsvermerk S. 7).

II. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen des Verbandes

Der Ostdeutsche Bankenverband e.V. ist die berufsständische Organisation der in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen tätigen privaten Banken und der Finanzdienstleistungsbranche. Er wurde am 09.11.1990 durch eine Umgründung des Bankenverbandes Berlin e.V. errichtet und am 02.01.1991 in das Vereinsregister des Amtsgerichts Berlin-Charlottenburg unter Nr. 95 VR 364 Nz eingetragen.

Die Satzung des Bankenverbandes enthält keine Hinweise zur Rechnungslegung.

Der Bankenverband ist gemäß § 5 Abs.1 KStG und § 3 Abs.1 Nr. 8 VStG von der Körperschaft- und der Vermögensteuer befreit. Die Steuerbefreiung ist allerdings insoweit ausgeschlossen, als Einnahmen aus einzelnen Tätigkeiten die Voraussetzungen eines wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs gemäß § 14 AO erfüllen. Soweit dies der Fall ist, greift auch die Gewerbesteuerung gemäß § 2 Absatz 3 GewStG ein. Hinsichtlich der Umsatzsteuer unterliegt der Verein der Regelbesteuerung.

Als wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb ist die Tätigkeit im Bereich der Nachforschungen nach Konten und Depots zum 31.12.2018 weggefallen.

Der Verein hat nach dem Stand vom 01.01.2022, 42 Mitglieder.



Die Organe des Vereins sind:

die **Mitgliederversammlung**,
der **Beirat**,
der **Vorstand**,
die **Geschäftsführung**.

Dem **Beirat** des Verbandes gehörten im Geschäftsjahr 2022 als ordentliches Mitglied an die Herren

Patrick Grünauer-Kloevekorn, Vorsitzender (seit 18.11.2021)
Niederlassungsleiter Mitteldeutschland Unternehmer Bank Region Ost
UniCredit Bank AG

Andreas Roth
Niederlassungsleiter Firmenkunden Berlin & Großkunden Ost, Mitglied der Geschäftsleitung,
Firmenkunden Mittelstandsbank Mitte/Ost
Commerzbank Aktiengesellschaft

Markus Wagner
Regionsleiter Privatkunden, Region Ost
Deutsche Bank AG

und als stellvertretende Mitglieder

Jens Masula
Teamleiter Firmenkunden Berlin/NordOst
UniCredit Bank AG

Michael Matthes
Direktor Leiter Berlin Firmenkunden Mitte/Ost
Commerzbank Aktiengesellschaft

Andrea Riesberg
Director / Leiterin Geschäftskunden Region Ost Firmenkunden Deutschland
Deutsche Bank AG



Dem **Vorstand** des Verbandes gehörten im Geschäftsjahr 2022 an die Herren:

Harald Eisenach, Vorsitzender (seit 18.11.2021)
Sprecher der Regionalen Geschäftsleitung Ost
Leiter Unternehmensbank Ost
Deutsche Bank AG

Stephan Hemmerich, Stellv. Vorsitzender
Head of TMT Coverage, Member of UniCredit
UniCredit Bank AG

Sabrina Kensy
Bereichsvorständin Mittelstandsbank Mitte/Ost
Commerzbank Aktiengesellschaft

Fritz Ritzmann
Persönlich haftender Gesellschafter
Bankhaus Max Flessa KG

Roland Stibbe
Niederlassungsleiter
ODDO BHF Aktiengesellschaft

Heinrich Wittig
Leiter Repräsentanz
M.M. Warburg & CO (AG & Co.) KGaA

Dr. Heiko Zachariae (bis 10.11.2022)
Mitglied der Geschäftsleitung der Niederlassung Berlin
IKB Deutsche Industriebank Aktiengesellschaft

Achim Oelgarth
Geschäftsführender Vorstand
Ostdeutscher Bankenverband e.V.

Die Entlastung des Vorstands und der Geschäftsführung für das Jahr 2021 erfolgte gemäß § 12 der Verbands-
satzung durch Beschluss des Beirats vom 03.03.2022.



III. Mitgliedsbeiträge

Zur Deckung seiner Ausgaben erhebt der Verband von seinen Mitgliedern Mitgliedsbeiträge. Die ordentliche Mitgliederversammlung vom 01.06.1999 hat für die Zeit ab dem Geschäftsjahr 2000 die Modalitäten der Beitragserhebung dergestalt festgelegt, dass ein Jahresgesamtbeitrag auf die Mitgliedsbanken gemessen an deren jeweiligen Beschäftigtenanteil zum 1. Januar eines jeden Geschäftsjahres umgelegt wird. Dieser betrug für 2022 € 715.000. Eine Sonderregelung besteht für Mitgliedsbanken mit geringen Beschäftigtenzahlen sowie für außerordentliche Mitglieder. Insoweit ist eine Mindestbeitragsstaffel maßgeblich.

IV. Darstellung der Haushaltsrechnung

Im Haushalt des Bankenverbandes waren für 2022 Gesamtausgaben von € 716.200,00 vorgesehen. Die tatsächlichen Ausgaben betragen € 718.887,47 und liegen damit leicht über dem Voranschlag, weil die Aufwendungen bei Reisekosten und Öffentlichkeitsarbeit höher ausfielen.

Die Gegenüberstellung des Voranschlags für 2022 und der tatsächlichen Ausgaben in den Jahren 2021 und 2022 ergibt im Einzelnen folgendes Bild:



Haushaltsrechnung		Einnahmen/ Ausgaben 2021 €	Einnahmen/ Ausgaben 2022 € Schätzung 11/2022	Einnahmen/ Ausgaben 2022
Personalaufwendungen		505.151,61	520.000,00	518.684,71
Sachaufwendungen				
Büroräume		41.022,28	45.000,00	44.498,25
Bürobedarf		6.708,51	2.300,00	1.254,44
Porti u. Fernmeldekosten		5.607,75	5.500,00	5.715,19
Bücher, Zeitungen etc.		1.090,87	1.200,00	1.047,60
Reisekosten		16.225,52	22.000,00	23.846,37
Öffentlichkeitsarbeit (einschl. EDV)		123.104,68	119.000,00	121.048,20
Versicherungen		2.037,38	2.200,00	1.943,57
Sonstiges		836,14	800,00	849,14
		196.633,13	198.000,00	200.202,76
Einmal-Ausgaben		2.070,00	1.000,00	0,00
Gesamt-Ausgaben		703.854,74	719.000,00	718.887,47
Einnahmen				
Mitgliedsbeiträge		705.259,00	719.190,00	719.190,00
Zinsen		0,00	0,00	0,00
Nachforschungsentgelte		0,00	0,00	0,00
Sonstiges		0,00	0,00	0,00
Gesamt-Einnahmen		705.259,00	719.190,00	719.190,00
Überschuss		1.404,26	190,00	302,53
Zuführung zu/aus Betriebsmittelreserve		-1.404,26	-190,00	-302,53
Gesamtergebnis		0,00	0,00	0,00



V Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses und Bestätigungsvermerk

Der Jahresabschluss des Ostdeutschen Bankenverbandes e.V. für das Geschäftsjahr 2022 wurde am 27.01.2023 in den Geschäftsräumen des Vereins von der Unterzeichneten Marlies Behrendt, als gewählte Rechnungsprüferin, geprüft.

Der Aufbau des Prüfberichts entspricht im Wesentlichen der Jahresrechnung, wie sie in den Vorjahren vorgelegt wurde.

Die Bücher des Vereins sind ordnungsgemäß geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt. Der Kontenplan blieb in seinem Aufbau gegenüber dem Vorjahr weitgehend unverändert.

Die Positionen aus der Aufstellung Seite 6 (Haushalt), Vermögensübersicht zum 31.12.2022 (Seite 10), Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022 (Seite 11) sowie die sonst im Bericht erwähnten Buchungsdaten konnten aus der Hauptabschlussübersicht abgeleitet werden.

Die ausgewiesenen Beträge wurden darüber hinaus in Stichproben geprüft.

Aufgrund der Prüfung kann hiermit bestätigt werden, dass die vorgelegte Buchhaltung den Grundsätzen ordnungsgemäßer Rechnungslegung entspricht.

Berlin, den 27. Januar 2023

Marlies Behrendt
(Rechnungsprüferin)